

Schwing mich auf zu deinem Gott

www.franzdorfer.com

Johann Crüger 1653

Schwing dich auf zu deinem Gott, du be - trüb - te See - le!
Schüt - tle dei - nen Kopf und sprich: "Flieh, du al - te Schlan - ge!
Hab ich was nicht recht ge - tan, ist mir's leid von Herz - en;
Chris - ti Un - schuld ist mein Ruhm, sein Recht mei - ne Kro - ne,
Stür - me, Teu - fel und du Tod, was könnt ihr mir scha - den?

5

wa - rum liegst du, Gott zum Spott, in der Schwer mut - shöh - le?
Was er - neust du dei - nen Stich, Machst mir angst und ban - ge?
Da - hin - ge - gen nehm ich an Chris - ti Blut und Schmer - zen.
sein Ver - dienst mein Ei - gen - tum, da - rin frei ich woh - ne
Deckt mich doch in mei - ner Not Gott mit sei - ner Gna - den,

9

Merkst du nicht des Sa - tans List? Er will durch sein Kämp - fen
Ist dir doch der Kopf zerk - nickt, und ich bin durchs Lei - den
Das ist der be - zahl - te Lohn, mei - ner Mis - se - ta - ten;
als in ei - nem fes - ten Schloss, das kein Feind kann fäl - len,
der Gott, der mir sei - nen Sohn selbst ver - ehrt aus Lie - be,

13

dei - nen Trost, den Je - sus Christ dir er - wor - ben, dämp - fen.
mei - nes Hei - lands dir ent - rückt in den Saal der Freu - den."
bring ich dies vor Got - tes Thron, ist mir wohl ge - ra - ten.
brächt er gleich da - vor Ge - schoss, und Ge - walt der Höl - len
dass der e - wge Spott und Hohn mich nicht dort be - trü - be.